

## Checkliste für Teilnehmer/innen von Auslandsaufenthalten

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Unternehmen: \_\_\_\_\_

### Vorbereitungsphase

Zielland?

Zielsprache?

#### Was will ich machen?

Inhalte

Branche

Region

Konkrete Arbeitgeber

Welche Interessen habe ich?

#### Wann und wie lange will ich ins Ausland?

In welchem Zeitraum?  Wie lange?

#### Sprachkenntnisse

Wie sind meine Sprachkenntnisse?

Gibt es Nachweise?

Ist der Besuch eines Sprachkurses notwendig?

Wo möchte ich die notwendigen Sprachkenntnisse erwerben?

Wie finanziere ich den Sprachkurs?

#### Interkulturelle Vorbereitung

Wird eine interkulturelle Vorbereitung angeboten?

Wie wird die interkulturelle Vorbereitung finanziert?

Gibt es Literatur zu Arbeits- und Lebensweisen im Gastland?

Gibt es Erfahrungsberichte ehemaliger Teilnehmer?

#### Gastbetrieb/Partner

Gibt es einen potenziellen Gastbetrieb/Partner?

Wer ist auf der Suche nach Gastbetrieben/Partnern behilflich?

Liegen ein aktueller Lebenslauf und eine Bewerbung vor?

Sind Lebenslauf und Bewerbung in der Fremdsprache oder Englisch vorhanden?

Abschließen eines Arbeits-/Praktikantenvertrages

### **Finanzierung**

- Liegt ein Finanzierungsplan vor?
- Wie hoch ist der Eigenanteil, der aufgebracht werden muss?
- Gibt es finanzielle Unterstützung durch den Betrieb?
- Gibt es ein Stipendium/eine Förderung?
- Antrag auf Förderung stellen/um das Stipendium bewerben
  
- Gibt es einen Ansprechpartner vor Ort?**
  
- Organisation der An- und Abreise?**
  
- Unterkunft im Ausland?**
  
- Liegen alle gültigen Dokumente vor und sind sie noch gültig?**
  
- Zusammenstellung einer Liste mit wichtigen Adressen und Telefonnummern**

### **Notfall**

- Wer ist Ansprechpartner/in?
- Welche Maßnahmen sind im Notfall erforderlich?

### **Einreise- und Arbeitsbestimmungen des Ziellandes klären**

- Ist ein Visum notwendig?
- Ist ein Gesundheitszeugnis notwendig?  Sind Impfungen notwendig?

### **Besteht ausreichender Versicherungsschutz?**

- Meldung an die Berufsgenossenschaft
- Krankenversicherung (Formular A1 bzw. E 101)  Sind Zusatzversicherungen notwendig?

### **Berufsschule**

- Einverständniserklärung der Berufsschule  Wie wird der Lernstoff nachgeholt?

### **Informationspflicht**

- Die zuständige Kammer über den Auslandsaufenthalt informieren
- Ab vier Wochen Aufenthalt: Abstimmung des Ausbildungsplans mit der Kammer
  
- Europass beantragen**

## **Nachbereitungsphase**

- Ausfüllen des Europasses**
  
- Sammeln von Belegen und Rechnungen**

### **Feedbackgespräch**

- Mit dem Gastbetrieb im Ausland
- Mit dem Ausbildungsbetrieb in Deutschland